



Wintersemester 2020/21

Modultitel (W2 | Msc. Stadt- und Regionalforschung; P&E | 5 LP + 5 LP für Übung n.V.)

Wirtschaftsgeographien des Anthropozäns: Die Donut-Ökonomie in Theorie und Praxis

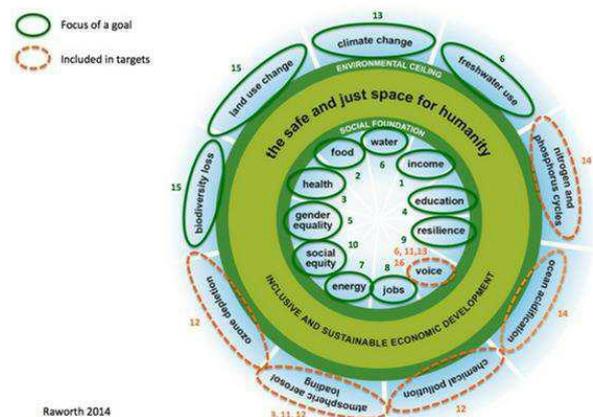
Prof. Dr. Stefan Ouma | stefan.ouma@uni-bayreuth.de | Mi 10:00-11:45 hrs | H26 GW I

Raum für Übung n. V.

Inhalt

Natürliche Ressourcen und nicht-menschliche Organismen sind die Basis jedweder Form von Wirtschaft. Sie stellen die materiellen und biologischen Grundlagen bereit, die die Produktion von Gütern und Dienstleistungen zur Befriedigung menschlicher Bedürfnisse erlauben. Sowohl die gesellschaftliche Form dieser stofflich-biologischen Transformation, als auch die Qualität der Bedürfnisse sind prinzipiell wandelbar, ein Umstand der im heutigen oft als alternativlos erscheinenden System des Kapitalismus aber oft weit weg erscheint. Das Anthropozän mit seinen vielfältigen ökologischen und sozialen Herausforderungen erfordert einen radikalen Bruch mit etablierten ökonomischen Denkweisen, Werthaltungen, Zielvorstellungen, Kennziffern, Repräsentationspraktiken, Organisationsformen, Beziehungen und Praktiken. In ihrem Bestseller „Die Donut-Ökonomie: Endlich ein Wirtschaftsmodell, das den Planeten nicht zerstört“ (2018) geht die britische Ökonomin Kate Raworth diesen Fragen nach und stellt mächtige visuelle und narrative Werkzeuge parat, um zu einer Ökonomie zu gelangen, die im Einklang mit den ökologischen Grenzen des Planeten ist, gleichzeitig aber die gerechte und breitenwirksame Befriedigung (potentiell wandelbarer) menschlicher Bedürfnisse sicherstellt. Im Seminar werden wir dieses Buch gemeinsam lesen und kri-

tisch an einem Bestseller der Wirtschaftsgeographie – „Take Back the Economy: An Ethical Guide for Transforming Our Communities“ (J.K. Gibson-Graham, Jenny Cartoons, Stephen Healy, 2013) – spiegeln.



In der dazugehörigen Übung werden wir ein Projekt aus dem WS 2019-2020 fortsetzen: Einen kritischen Atlas zur Ernährung und Landwirtschaft in Raum Bayreuth („Donut-Landwirtschaft“). Dort wird ihre Aufgabe sein, den aktuellen Zustand der Landwirtschaft in Stadt und Kreis Bayreuth durch die Brille des Donuts zu beleuchten und ein entsprechendes Kapitel im Atlas zu verfassen.